



## MODULE

### Grundstufe

1. Systemisches Denken – Grundlagen und Haltungen
2. Der Coachingprozess – Setting, Kontrakt, Ablauf
3. Dialog – Beziehung, Zuhören, Systemische Fragen
4. Systemische Interventionen

### Aufbaustufe

5. Embodiment, Resonanz, Visualisierung
6. Systemische Strukturaufstellungen
7. Konflikte und Katastrophen
8. Coachingkonzepte

## Qualifikationen, die Ziel der Weiterbildung zum/r Coach sind (DGfC):

Selbstkompetenz  
Interaktionskompetenz  
Profilentwicklung  
Theoriekompetenz  
Interventionskompetenz

### Kosten

Gesamt: 8 Module – 24 Seminartage  
mit Übernachtung (EZ) 4.440 €  
ohne Übernachtung 3.600 €  
inklusive Vollverpflegung.

Die Lerngruppe umfasst 8–14 Teilnehmende.  
Ausführliches Curriculum siehe Website.

### Module von Do, 17 Uhr bis So, 15 Uhr

23.–26.09.21 // 25.–28.11.21 // 24.–27.02.22 //  
28.04.–01.05.22 // 09.–12.06.22 // 22.–25.09.22 //  
24.–27.11.22 // 16.–19.02.23



## ANNETTE WAGNER

- Mastercoach (DGfC)
- Supervisorin (DGSV)
- M.A. Beratung in der Arbeitswelt (FH Fam)
- Systemische Strukturaufstellerin Syst (DGfS)
- Gestaltsupervisorin (HilGW)
- Master of Practice „Erwachsenenbildung“ (VillAlberti)
- M.A. Sprachwissenschaft

Die Weiterbildung findet an einem schönen Ort statt, in einem Haus mit genügend Raum, mit hervorragender (bio) Verpflegung durch eine professionelle Köchin. Im Abseits, in der Natur, an der Ostsee, in Stille, in einer festen Lerngruppe. Eine optimale Lernumgebung.

## KONTAKT

Annette Wagner // Supervision · Coaching · Seminare  
Grevenstein 7, 23936 Roggenstorf  
Telefon: 038824 - 81 063 // 0151 - 50 37 07 79  
E-Mail: [kontakt@annette-wagner.de](mailto:kontakt@annette-wagner.de)  
Internet: [www.annette-wagner.de](http://www.annette-wagner.de)



**Annette Wagner**

Supervision · Coaching · Seminare



GUTSHAUS AN DER OSTSEE

**Systemisches Coaching**

Qualifizierung zum Coach nach den Standards der DGfC



**DIALOG  
KÖRPER  
NATUR**

## COACHING

Was fördert Sie? Was hindert? Was bewegt Sie?

Coaching unterstützt den Mut, sich selbst näher zu kommen. Es schafft eine Basis für Reflexion und Wachstum. Coaching unterstützt Menschen in ihren Entscheidungen und Anforderungen im Arbeitsleben.

Coaching ist ein Raum, in dem Veränderung entstehen kann, ein Möglichkeitsraum. Es schafft Zukunftsfähigkeit. Die Weisheit von Coaching liegt in der Beziehung, dem Kontakt, dem Dialog.

Coaching bietet einen geschützten Raum für Impulse zur selbständigen Bearbeitung von Themen und Aufgaben der KlientInnen.



## SYSTEMISCH – DIE DENKWEISE

Systemisch werden Menschen in Kontexten, Umwelten, Interaktionen wahrgenommen. Welche Umgebung beeinflusst mein Verhalten? Was macht den Unterschied?

Die Offenheit, die Welt in Möglichkeiten zu betrachten, nicht die eine Wahrheit finden zu müssen, liegt im systemischen Denken. Bedeutungen und Interpretationen wechseln von Mensch zu Mensch, interessant ist, diese zu entdecken. Systemische Coachs wissen, dass sie Teil des beratenden Systems sind und Einfluss nehmen.

Ziel systemischer Beratung ist die Vergrößerung des Möglichkeitsraumes der KlientInnen. Systemisches Coaching arbeitet ergebnisoffen, ressourcen- und lösungsorientiert.

## DIALOG – KÖRPER – NATUR

Der Systemische Ansatz liegt in einem Kontext anderer kluger Ansätze, die die Welt, Menschen, Beziehungen und Kommunikation betrachten.

### Dialog

Carl Rogers (Personenzentrierter Ansatz) verstand, dass die/der KlientIn führen muss, dass er/sie Expertin ihr/seines Anliegens ist. David Bohm (der Dialog) versteht die dialogische Intelligenz der Gruppe. Ruth Cohn (Themenzentrierte Interaktion) fragt nach der Ausgewogenheit von Ich, Gruppe und Thema. Nancy Kline (Thinking Environment) stellt das Zuhören in den Mittelpunkt der Beziehungen. Welche Denkumgebung fördert Intelligenz? Hartmut Rosa betont die Bedeutung von Resonanz.

### Körper

Spüren. Wahrnehmen. Gefühle als Informationen wertschätzen und zeigen. Der Körper kommt in unserer Zeit manchmal zu kurz. Aktuell wird dieses Phänomen unter dem Begriff „Embodiment“ bearbeitet. Die Klugheit des Körpers zu nutzen, unter Einbezug von Erfahrung, Praxis, Raum, Bewegung, Wahrnehmung und Natur soll ein Ziel der Weiterbildung sein.

### Natur

Die glaziale Landschaft des Klützer Winkels, die Ostsee, Weite und Stille in Grevenstein geben eine wunderbare Denkumgebung. Natur wird ein bedeutsames Element der Zusammenarbeit sein.



## STRUKTUR

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Coaching e.V. (DGfC). Folgende Anforderungen sind zu erfüllen:

- 24 Weiterbildungstage (200 UStd) im Kursystem
- 6 Tage (48 UStd) kollegiales Coaching in Peergroups
- 15 selbst erteilte Coachings à 90 Minuten
- 10 Einheiten Lehrcoaching mit einer/einem vom Dgfc anerkannten Lehrcoach
- 100 UStd Einzelarbeit für Praxisaufgaben, Lektüre und Coachingkonzept
- Erarbeitung des eigenen Coaching-Konzepts als schriftliche Abschlussarbeit und Präsentation/ Kolloquium.
- Fehlzeiten: höchstens 10% der Kurstage und Peergroup.

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden durch eine Mitgliedschaft in der DGfC die Berechtigung, die Bezeichnung „Coach DGfC“ zu führen. Die Zertifizierung „Coach DGfC“ entspricht den Standards des Roundtable der Coachingverbände (RTIC).

### Teilnahmevoraussetzungen (DGfC)

- Abgeschlossenes Studium oder abgeschlossene Berufsausbildung,
- mindestens 3-jährige Berufserfahrung – mindestens Viertelstelle – in Leitung, Beratung oder Bildung,
- soziale Kompetenz und die Bereitschaft zur Selbstreflexion,
- die/der Teilnehmende muss mindestens 28 Jahre alt sein.

Ausnahmen werden im Zertifikationsausschuss des Dgfc geklärt.

### Zielgruppe

Menschen, die mit Menschen arbeiten, aus Leitung, Sozialer Arbeit, Beratung oder Bildung, die ihre fachliche und personale Kompetenz erweitern wollen.